

Pressemitteilung

15.03.2010 – Ky/Neu

Alles dicht: Gasleitungen sind sicher

Star-Energiewerke haben die Prüfung ihrer Gasleitungen abgeschlossen.

RASTATT. Sämtliche Gasleitungen der Star-Energiewerke sind dicht und sicher. Das ist das Ergebnis der einwöchigen Stoß-Odorierung der Star-Energiewerke in ihrem Netzgebiet in Rastatt. Der Versorger hatte vom 8. bis 14. März 2010 die Konzentration des Geruchsstoffes Tetrahydrothiophen (THT) im Erdgas erhöht. THT riecht nach faulen Eiern. Durch den üblen Geruch wären vereinzelt selbst kleinste Leckagen entdeckt worden. Insgesamt meldete sich während des Prüfzeitraums ein Bürger bei der Leitstelle der Star-Energiewerke. Die Techniker der Star-Energiewerke kontrollierten die Leitungen, Kellerräume und Hausanschlüsse am betreffenden Standort. Sie konnten Entwarnung geben. Alle Gasleitungen sind in Ordnung.

Die Stoß-Odorierung ist Teil des Sicherheitskonzepts der Star-Energiewerke. Das 200 Kilometer lange Leitungsnetz, über das die Bewohner mit dem umweltschonenden Erdgas versorgt werden, wird kontinuierlich von Spezialisten der Star-Energiewerke auf mehrere Arten geprüft. Jährlich investiert der Energieversorger rund eine halbe Million Euro in die Wartung und Modernisierung seines Netzes mit derzeit 4.748 Hausanschlüssen, zwei Übergabestationen und 82 Gasdruckregelstationen.

Ansprechpartner für die Presse

Steffen Neumeister

Leiter Organisation, Marketing und Vertrieb

Telefon: 07222 773-210

Handy: 0162 2994733

E-Mail: s.neumeister@star-energiewerke.de